

Y.N. 98283

Schriftleitung des Gral

Monatsschrift für Dichtung u. Leben

Fernsprecher 20 200

Herausgeber:

Friedrich Muckermann S. J.

Postscheckkonto:

Friedrich Muckermann Hannover 76749

Münster i. W., den ~~28. November~~ 1932
Königstraße 36a

Sehr verehrter Herr Dr. von Kralik!

Den Wunsch, den Sie auf Ihrer freundlichen Karte aussprechen, will ich gern erfüllen. Vielleicht haben Sie manchmal das Gefühl gehabt, der Gral habe Sie vergessen und sich völlig von Ihnen getrennt. Das ist nun nicht der Fall. Persönlich habe ich immer zu Ihren Verehrern gehört und betrachte es auch als Ehrensache, Ihr Testament im Gral zu verwalten. Über und über mit allem Möglichen beschäftigt, und wenn ich in Wien war, doppelt überlastet, werde ich mildernde Umstände für manches finden, was an Aufmerksamkeiten versäumt worden ist. Aber ich weiß mich mit Ihnen eins im großen Streben und werde sicherlich, sobald es irgendwie einzurichten ist, wieder bei Ihnen erscheinen. Inzwischen wünsche ich Ihnen gute Gesundheit, damit Sie noch lange mit Ihrem erfahrenen Rat der guten Sache dienen.

Mit verehrungsvollem Gruß

Friedrich Muckermann S. J.



Ich bin Ihnen sehr dankbar für die
Anzeige der Wiener Stadtbibliothek
über die Ausgabe der Wiener
Medizinischen Wochenschrift für
den Monat März 1908. Ich habe
diese Zeitschrift mit Interesse
gelesen und bin sehr erfreut
über die vielen wertvollen
Mitteilungen, die sie enthält.
Ich hoffe, dass sie auch für
andere Leser von Nutzen sein
wird. Ich bitte Sie, mich
über die weiteren Ausgaben
in Kenntnis zu setzen.

Sehr verehrter Herr Dr. von ...

Städtischer
...
...